

## **Taizégebet in der Pfarrkirche Weidling**

**„Dankt dem HERRN, denn er ist gütig!“**

### **9 Magnificat**

Preist den HERRN, alle Völker! Rühmt ihn, ihr Nationen alle! Denn seine Güte zu uns ist übergroß und seine Treue hört niemals auf. Preist den HERRN – Halleluja! (Ps 117,1-2)

### **13 Alleluia 7**

**A:** Alleluia, alleluia, alleluia. Alleluia, alleluia, alleluia.

»Der HERR ist voll Liebe und Erbarmen, er hat Geduld, seine Güte kennt keine Grenzen. Der HERR ist gut zu allen, er erbarmt sich über alle seine Geschöpfe.« Alle deine Geschöpfe sollen dich preisen, HERR, alle, die zu dir gehören, sollen dir danken! (Ps 145,8-10)

**A:** Alleluia, alleluia, alleluia. Alleluia, alleluia, alleluia.

Der HERR ist verlässlich in allem, was er sagt, und gütig in allem, was er tut. Er stützt alle, die zusammenbrechen, er richtet die Niedergebeugten auf. Alle blicken voll Hoffnung auf dich und jedem gibst du Nahrung zur rechten Zeit. Du öffnest deine wohltätige Hand, und alles, was lebt, wird satt. (V. 13-16)

**A:** Alleluia, alleluia, alleluia. Alleluia, alleluia, alleluia.

Der HERR ist gerecht in seinem Handeln und gütig in allen seinen Taten. Er ist denen nahe, die zu ihm beten – allen, die aufrichtig zu ihm beten. Er erfüllt die Bitten der Menschen, die ihm gehorchen; er hört ihr Schreien und rettet sie. (V. 17-19) Dankt dem HERRN, denn er ist gütig! – Seine Liebe hört niemals auf! (Ps 136,1)

**A:** Alleluia, alleluia, alleluia. Alleluia, alleluia, alleluia.

### **7 Ubi Caritas**

### **6 Tui amores ignem**

## Evangelium

Ihr seid von Gott erwählt, der euch liebt und zu seinem heiligen Volk gemacht hat. Darum zieht nun wie eine neue Bekleidung alles an, was den neuen Menschen ausmacht: herzliches Erbarmen, Güte, Bescheidenheit, Milde, Geduld. Ertragt einander! Seid nicht nachtragend, wenn euch jemand Unrecht getan hat, sondern vergebt einander, so wie der Herr euch vergeben hat. Und *über* das alles zieht die Liebe an, die alles andere in sich umfasst. Sie ist das Band, das euch zu vollkommener Einheit zusammenschließt.

Der Frieden, den Christus schenkt, muss euer ganzes Denken und Tun bestimmen. In diesen Frieden hat Gott euch alle miteinander gerufen; ihr seid ja durch Christus *ein* Leib. Werdet dankbar! Gebt dem Wort Raum, in dem Christus bei euch gegenwärtig ist. Lasst es seinen ganzen Reichtum unter euch entfalten. Unterweist und ermahnt einander mit aller Weisheit. Singt Gott von ganzem Herzen Psalmen, Hymnen, Loblieder, wie seine Gnade sie schenkt und sein Geist sie euch eingibt. Alles, was ihr tut und was ihr sagt, soll zu erkennen geben, dass ihr Jesus, dem Herrn, gehört. Euer ganzes Leben soll ein einziger Dank sein, den ihr Gott, dem Vater, durch Jesus Christus darbringt. (Kol 3,12-17)

## 15 **Gott ist nur Liebe**

### Stille

**Freies Gebet** mit 14 **Kyrie 1** - (Herr, erbarme dich.)

**Beginn:** **A:** Kyrie, Kyrie eleison. Kyrie, Kyrie eleison.

Alle TeilnehmerInnen sind herzlich eingeladen, ihre persönliche Bitte, Dank oder Lobpreis auszusprechen. Es wird geantwortet mit:

**A:** Kyrie, Kyrie eleison. Kyrie, Kyrie eleison.

**Vater Unser** (gesungen)

### Gebet

„Du wirst Gott ähnlich, indem du gütig bist. Suche nach Barmherzigkeit und Güte, um Christus wie ein Gewand anzulegen.“

AMEN

(Basilius von Caesarea 7. Jhdt.)

24 **See, I am near**

25 **Christe, lux mundi**

29 **The kingdom of God**